

Windberger Niederung (FFH DE 1920-301)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 363 ha liegt etwa 5 km südöstlich von Meldorf. Es umfasst neben der **Windberger Niederung** auch die Niederung der **Frestedter Au**, die sich im Südosten anschließt. Große Teile des Gebietes befinden sich im Eigentum der Stiftung Naturschutz.

Die Windberger Niederung ist eine aus der Verlandung eines ehemaligen Marschsees entstandene Niederungslandschaft. Sie wird überwiegend als Grünland genutzt. Es sind jedoch an einigen Stellen noch Restbestände der ehemals flächenhaft ausgebildeten Moore vorhanden. In ihnen finden sich Schilfröhrichte, Erlenbrüche und Weidengebüsche sowie einzelne Fischteiche. Des Weiteren kommt in Restbeständen der prioritäre Lebensraumtyp des Moorwaldes (91D0) vor, der hier als Birken-Moorwald ausgeprägt ist.

Aufgrund der besonderen Zusammensetzung der seit langem landwirtschaftlich genutzten Seesedimente haben sich im Gebiet spezielle Grünlandtypen der feuchten und nassen Böden erhalten. Zu ihnen gehört unter anderem die Pfeifengraswiese (6410). In der Niederung der **Frestedter Au** kommen, in der Nähe kalkreicher Quellhorizonte, Niedermoorparzellen mit zahlreichen gefährdeten Pflanzenarten vor (7230).

Für den Übergang von der Marsch- in die Geestlandschaft sind kalkreiche Lebensräume feucht-nasser Standorte eine große Besonderheit und Lebensraum zahlreicher Arten wie des Moorfrosches, die im weiteren Umfeld nicht vorkommen. Im räumlichen Verbund mit Nieder- / Übergangsmooren (7140) sind sie besonders schutzwürdig.

Übergreifendes Schutzziel für die Niederungslandschaft ist die Erhaltung der großflächigen feuchten bis nassen Grünländer mit eingelagerten Resten der ehemals flächenmäßig ausgedehnten Moore. Insbesondere sollen die kalkreichen Lebensraumtypen im Komplex mit Lebensräumen der Nieder- / Übergangsmoore erhalten werden.

Für die Pfeifengraswiesen und die kalkreichen Niedermoore soll der günstige Erhaltungszustand im Einklang mit den Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sowie den regionalen und örtlichen Besonderheiten wiederhergestellt werden.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **Windberger Niederung** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)